

Die abtheilung des Bren gewichts.

Die Marck im Bren gewicht / wirt außgetheilt in Loth vnd Bren / gleich wie das Niderlendisch Pfenning gewicht / in Pfenning vnd Bren getheilt ist / Vnd diß Gewicht braucht man des mehrern theils auff die beschickung des Ziegels / vnd gemünkt Gelt / do es dann am besten zu dienet / Vmb des willen / daß allhie die Bren weiter außgetheilt seyn / vnd der halt genawer sich findet / dann im Pfenning gewicht / daß nur in Pfenning vnd Heller vnterschieden. Vtewol aber das vierdte theil einer Bren / im halt nicht gebreuchlich ist an zu geben / so ist doch ein Probirer von nöthen / solches viertheil Bren in seiner abtheilung zu haben / vmb berichts willen.

Bren gewicht auff beschickung des Ziegels vnd gemünkt Gelt.

$\frac{1}{4}$
 $\frac{1}{4}$
 $\frac{1}{2}$ } die einlichen Bren

1
2
3
6

9 } Bren ist ein halbes Loth

1
2
4
8

16 } Loth ist eine Marck oder 288. Bren.

Folgt der Proceß / wie man alle Silber Erz / auff Silber Probiren soll.

Ich hab oben gemeldet / daß ein vnterschied in den Erzen sey zu halten / weil ein theils streng / hartflüssig / vnd rohe seyn / eines theils widerumb weichflüssig vnd mildt / Die flüssigen Erz aber / soltu also auff Silber Probiren / Nimb das Erz / reibs mit einem Hammer / auff einem breiten darzu gemachten Eysen / klein wie ein Mehl /

Probirung der flüssige Erz.

D ij wieg